



# EOS SYSTEM MIRRORLESS UND DSLR

TECHNIK  
PRAXIS  
OBJEKTIVE  
ZUBEHÖR





## MACH DICH BEREIT FÜR NEUE ERFAHRUNGEN

### WORKSHOPS

Mit der Canon Academy entwickelst du deine Fotografie weiter. Entdecke unsere Angebote und gehe mit unseren Trainern den nächsten Schritt. Auf der Canon Academy Homepage findest du spannende Live-Workshops, individuelle Coachings, einzigartige Events und inspirierende Talks, Tipps und Hacks zur Fotografie.



### FOTOREISEN UND EVENTS

An interessanten Orten der Welt inspirierende Fotoerfahrungen sammeln: In Zusammenarbeit mit unseren Kooperationspartnern planst du deine Fotoreise. Unsere Trainer sind vor Ort und unterstützen dich mit Know-how und Leih-Equipment.



[DE: academy.canon.de](https://academy.canon.de)  
[AT: academy.canon.at](https://academy.canon.at)  
[CH: academy.canon.ch](https://academy.canon.ch)

# INHALT

## TECHNIK S.6



- 5 EOS Systemkameras mit und ohne Spiegel
- 6 Optischer Sucher und elektronischer Sucher
- 7 Autofokussysteme im Vergleich
- 8 Sensorgrößen: APS-C und Vollformat
- 10 EOS R: Individuell abgestimmt

## OBJEKTIVE & ADAPTER S. 12



- 12 RF-Objektive und Adapter für EOS R und EOS RP
- 14 EF-M Objektive und Adapter für EOS M Kameras
- 16 Systemvergleich Mirrorless vs. DSLR: Welche Kamera für welchen Zweck?



### Jörg Ammon

Produktspezialist für EOS bei Canon Deutschland



„Mit EOS M und EOS R bietet Canon Mirrorless-Systemkameras mit APS-C- und mit Vollformat-Sensor an. Die EOS M Serie ist für Fotografen, die eine kompakte Kamera mit der Qualität auf DSLR-Niveau suchen. Die EOS R mit dem neuen RF-Bajonett ermöglicht eine neue Generation von hochwertigen Objektiven mit innovativen Steuerelementen. Sie ist für ambitionierte Fotografen sowie Filmer mit professionellem Qualitätsanspruch konzipiert worden. Die intelligenten Adapter von Canon erlauben dabei die Verwendung vorhandener EF- und EF-S-Objektive ohne Einbußen bei Qualität und Handhabung.“



TECHNIK SYSTEMKAMERAS

# **EOS SYSTEMKAMERAS** **DSLR VS. MIRRORLESS**

Mit der EOS M Serie und der EOS R bietet Canon zwei „spiegellose“ Kamerasysteme zur Auswahl. Auf den folgenden Seiten erfährst du, wie die Kameras sich von den EOS-Spiegelreflexkameras (DSLRs) unterscheiden.



## EOS KAMERAS MIT UND OHNE SPIEGEL

**Systemkameras zeichnen sich dadurch aus, dass das Kameragehäuse mit Wechselobjektiven und Systemzubehör für unterschiedliche fotografische Aufgaben und Ansprüche angepasst werden kann.**

### EOS DSLR

Bis vor wenigen Jahren waren digitale Spiegelreflexkameras (*DSLR = Digital Single Lens Reflex*) die erste Wahl, um kreativ und mit hohem Anspruch an die Bildqualität zu fotografieren. Die „spiegellosen“ Systemkameras sind mittlerweile für viele Fotografen und Videofilmer eine

Alternative oder Ergänzung zur DSLR. Spiegellose Systemkameras werden auch als Mirrorless-Systemkameras oder „Digital Single Lens Mirrorless“ (DSLM) Kameras bezeichnet.

### EOS R und EOS M

Canon bietet mit der EOS M und EOS R Serie zwei Mirrorless-Systeme an. Sie unterscheiden sich durch die Größe des Sensors und den Objektivanschluss. Die Kameras der EOS M Serie nutzen einen Sensor im APS-C-Format. Die schlanken Objektive für das EOS M-Bajonett haben alle den gleichen Durchmesser und können so besonders platzsparend in der Fototasche verstaut werden.

Die EOS R Systemkameras beherbergen einen Vollformatsensor (*weitere Infos zu Vollformat und APS-C auf S. 8*). Die Objektive für das neu entwickelte RF-Bajonett ermöglichen optische Konstruktionen mit einer extrem hohen Abbildungsqualität und schneller Autofokusfunktion.



Vorhandene EF- und EF-S-Objektive können mittels Adaptern an den Spiegellosen genutzt werden. Für die EOS M wurde ein Adapter entwickelt, für die EOS R sind es drei Adapter, von denen zwei über Zusatzfunktionen verfügen. Die Abbildung zeigt die EOS R mit dem EF 300mm F2.8L IS USM II und dem Standard-Objektivadapter.



## FUNKTIONSPRINZIP: SPIEGELREFLEX UND SPIEGELLOS

Wie der Name verrät, kommen „Mirrorless“-Systemkameras ohne das optische Spiegel-Prisma-System der DSLR aus. Das Bild vom Sensor wird direkt auf dem Display oder im elektronischen Sucher (EVF Electronic Viewfinder) angezeigt.

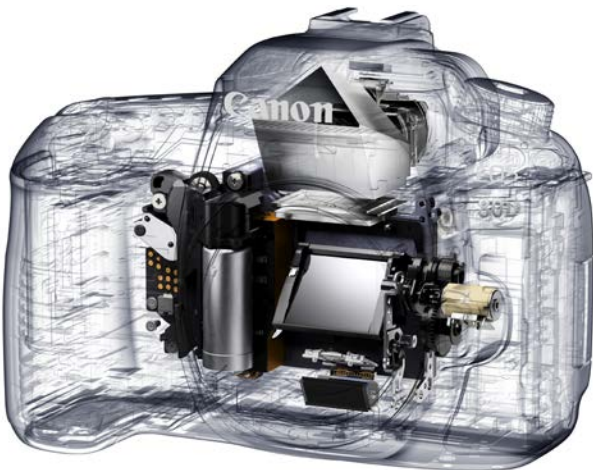
### Funktionsweise DSLR

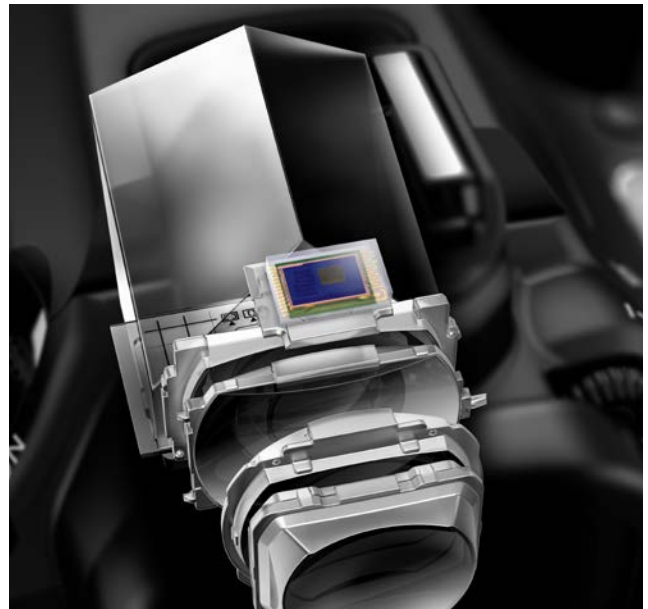
Bei einer Spiegelreflexkamera (DSLR) wird das vom Objektiv erfasste Bild zunächst über einen Spiegel um 90 Grad umgelenkt, dann über ein Prisma gedreht und anschließend im optischen Sucher angezeigt. Bei aktuellen optischen Suchersystemen der EOS DSLRs werden auch zusätzliche Informationen, z. B. zur Belichtung und zum Autofokus, eingeblendet.

Drückt der Fotograf den Auslöser, klappt der Spiegel hoch und der mechanische Verschluss öffnet sich, sodass das Bild vom Objektiv nun direkt auf den Sensor fällt. Nach der Belichtung schließt der Verschluss, und der Spiegel kehrt wieder in die Ausgangsposition zurück.

### Funktionsweise Mirrorless-Kamera

Bei einer Mirrorless-Kamera gelangt das Bild durch das Objektiv direkt auf den Sensor, das Bild wird elektronisch auf dem rückseitigen Display der Kamera oder – je nach Modell – im elektronischen Sucher (EVF) angezeigt. Dieser Sucher wird auch als Electronic Viewfinder, kurz EVF, bezeichnet.





## VERGLEICH OPTISCHER SUCHER UND ELEKTRONISCHER SUCHER (EVF)

Bei EOS DSLR Spiegelreflexkameras wird das Bild des Motivs durch das Objektiv und dann über einen Spiegel in den optischen Prismensucher gelenkt. Die EOS Systemkameras der EOS M und EOS R Serien zeigen das Motiv direkt als Live-View-Bild des Sensors an.

Der **elektronische Sucher** und das Display einer Spiegellosen zeigen exakt den Bildausschnitt an, der vom Sensor als Foto oder Video aufgezeichnet wird. Ein Vorteil des elektronischen Suchers im Vergleich zum optischen Sucher ist, dass die Wirkung von Weißabgleich, Bildstilen, Kreativeffekten oder Belichtungskorrekturen unmittelbar im Livebild des Suchers beurteilt werden kann.

Der **optische Sucher einer EOS DSLR** zeigt eine optische Abbildung des Motivs. Im Moment des Auslösens klappt der Spiegel hoch, und der Sucher wird für die Dauer der Belichtungszeit dunkel. Im Live-View-Modus hingegen arbeitet eine EOS DSLR im Prinzip genau wie eine spiegellose EOS: Das rückseitige Display fungiert wie bei einer EOS M oder EOS R als elektronischer Sucher.

	<b>EOS R   EOS M</b>	<b>EOS DSLR</b>
<b>Optischer Sucher</b>	nein	ja
<b>Display-Sucher</b>	ja	ja (bei Live-View)
<b>Elektronischer Sucher (EVF)</b>	EOS R, EOS RP, M50, M5	nein
<b>EVF-Aufstecksucher (Zubehör)</b>	EOS M6, M3	nein
<b>Klappbares Display</b>	EOS M5, M6, M100	
<b>Dreh- und schwenkbares Display</b>	EOS R, EOS RP, M50	200D, 800D, 77D, 80D, 6D Mark II
<b>Bildwiedergabe im Sucher</b>	ja	nein
<b>Kameramenü im Sucher</b>	ja	nein
<b>Bildeffekte im Sucher</b>	ja	nein

# VERGLEICH SENSORGRÖSSE

Die Größe und Auflösung des Bildsensors bestimmen die Qualität und Bildwirkung der Fotos: Eine hohe Megapixel-Auflösung ermöglicht eine detailreiche Abbildung. Ein großes Sensorformat erweitert den Spielraum für die kreative Bildgestaltung mit Schärfe und Unschärfe.



Vollformat: EOS 6D Mark II und EOS R

**Vollformat: 36 mm x 24 mm,**  
Entspricht dem Kleinbild-Filmformat,  
Cropfaktor der Objektive: 1

**DSLR:** z. B. EOS 5D Mark IV, EOS 6D Mark II  
**Spiegellos:** EOS R, EOS RP



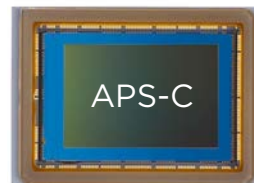
APS-C-Format: EOS 80D und EOS M6

**APS-C-Format: 22,3 mm x 14,9 mm**  
Fläche ca. 50 % des Vollformatsensors,  
Cropfaktor Objektive: ca. 1,6

**DSLR:** z. B. EOS 80D, EOS 7D Mark II  
**Spiegellos:** alle EOS M Kameras



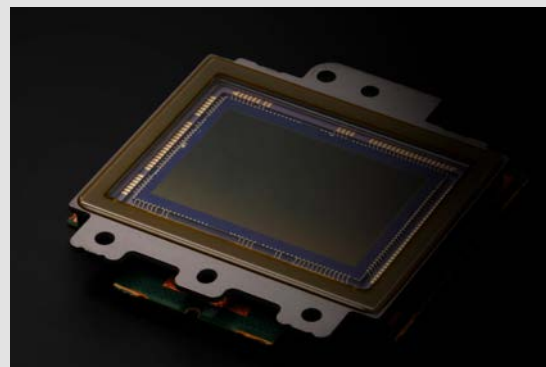
36 mm x 24 mm



22,3 mm x 14,9 mm

## Sensorgöße bei EOS M und EOS R

Der Sensor im APS-C-Format erlaubt die Konstruktion kompakter EOS M Bodies und schlanker Objektive mit EF-M-Anschluss. Der Vollformat-Sensor der EOS R Kameras eröffnet mehr Freiräume bei der Gestaltung und bessere High-ISO-Fähigkeiten. Canon nutzt bei beiden Sensorformaten die **Dual Pixel CMOS AF** Technologie für eine extrem schnelle und zuverlässige Fokussierung bei Foto- und Videoaufnahmen.





# AUFOFOKUS-FUNKTION

Bei Mirrorless-Systemkameras fungiert der Bildsensor zugleich auch als Messsensor für die Autofokus-Funktion. EOS DSLR-Kameras verfügen über einen separaten AF-Sensor. Im Live-View-Modus und bei Videoaufnahmen übernimmt auch bei den DSLR-Kameras der Bildsensor die Autofokus-Funktion.

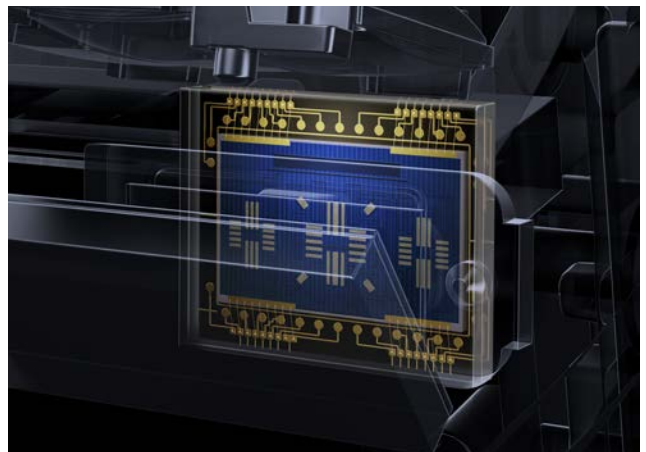
## EOS R und EOS M: Dual Pixel CMOS AF

Der Bildsensor der spiegellosen EOS Kameras wird direkt für die Autofokusfunktion genutzt. Die **Dual Pixel CMOS AF** Sensoren verfügen dazu über zwei Fotodioden je Pixel. Diese werden für die Phasen-AF-Bestimmung separat ausgelesen. Bei der Aufnahme von Fotos und Videos werden die beiden Fotodioden des Pixels dann zusammen ausgelesen.



## EOS DSLR: zwei AF-Methoden

Canon EOS DSLR-Kameras nutzen einen eigenen Autofokus-Sensor bei der Fokussierung. Die Abbildung rechts zeigt z. B. den AF-Sensor der EOS 80D. Die Erkennung der Schärfe erfolgt dabei nach dem Phasen-AF-Prinzip durch den Abgleich von zwei Teilbildern. Dabei kommen je nach EOS-Modell unterschiedlich viele Linien- und Kreuzsensoren zum Einsatz. Für den Live-View-Modus nutzen die EOS DSLR-Modelle ab der EOS 200D die Dual Pixel CMOS Technologie für den Autofokus.



Bei den Objektiven für EOS Kameras kommen zwei AF-Antriebsarten zum Einsatz: Ultraschallmotoren (Kürzel USM) und Stepping-Motoren (Kürzel STM). Die STM-Technologie gewährleistet eine besonders geräuscharme Fokussierung bei Foto- und Videoaufnahmen.

Die Abbildungen zeigen rechts das **EF-M 18-150mm f/3.5-6.3 IS STM**. Auch bei einigen Objektiven für EOS DSLR Kameras kommt der STM-Antrieb zum Einsatz, beispielsweise beim **EF 24-105mm f/3.5-5.6 IS STM**.

# EOS R: INDIVIDUELL ABGESTIMMT

Die EOS R Systemkamera und die RF-Objektive bieten neue Möglichkeiten der Bedienung für eine erweiterte Individualisierung der Kamera auf die Vorlieben des Fotografen.

## Zusätzlicher Einstellring am Objektiv

Der individuell konfigurierbare Objektivsteuerring der RF-Objektive und des Adapters mit Objektivsteuerring bietet den direkten Zugang zu den Kamerafunktionen und ermöglicht so eine intuitive Bedienung. Beispielsweise kann der Steuerring im Menü mit der Belichtungskorrekturfunktion oder der manuellen Blendensteuerung belegt werden.



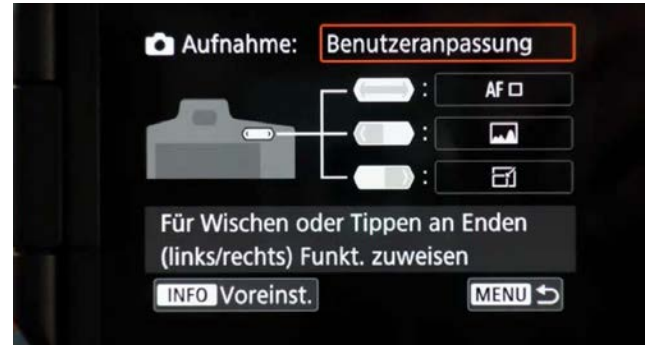
## Rückseite: Touchbar

Die neue Touchbar (MFn.-Leiste) ermöglicht eine schnellere Bedienung der EOS R und liefert zusätzliche Optionen. In den Menüeinstellungen der EOS R kann die Touch-Taste für Aufnahme- und Wiedergabemodus jeweils individuell mit Funktionen belegt werden.



## Beispiel 1 (Aufnahmemodus)

Wenn man z. B. nur das Einzelmessfeld und die Gesichtserkennung nutzt, kann man die anderen Autofokus-Modi abschalten. Die beiden verbleibenden AF-Modi legt man nun auf den Schieberegler und kann so per Touch einfach zwischen den beiden Einstellungen hin- und herschalten.



## Beispiel 2 (Aufnahmemodus)

Die linke Taste wird mit der Histogramm-Einblendung belegt. Das ist sehr nützlich zur Bildkontrolle vorab.

In diesem Beispiel steuert die rechte Taste, die Umschaltung auf ein kleineres Messfeld. Das ist nützlich, wenn man eine präzisere AF-Messung benötigt.



## Beispiel 3 (Wiedergabemodus)

Einfach, aber nützlich: Im Play-Betrieb nutzt man die rechte Taste für die Bewertung von Bildern, um gelungene Bilder zu markieren.



OBJEKTIVE UND ADAPTER

## **KOMPAKT UND KOMPATIBEL**

Die Objektive für die EOS Mirrorless-Kameras wurden für das geringere Auf-  
lagemaß und den Bajonett Durchmesser  
dieser Systeme entwickelt.

Mit den Canon Adaptern können vorhan-  
dene EF- und EF-S-Objektive an den  
Mirrorless-Kameras verwendet werden.

# RF-OBJEKTIVE FÜR DAS EOS R SYSTEM

Das Herzstück des EOS R Systems ist der RF-Mount. Dieser neu entwickelte Objektivanschluss hat im Vergleich zum EF-Anschluss der DSLRs ein kürzeres Auflagemaß. Das erlaubt die Konstruktion leistungsstarker Objektive mit hoher Abbildungsqualität und schneller Fokussierung. Die innovativen Adapter für das R-System ermöglichen die Verwendung nahezu aller EF- und EF-S-Objektive mit EOS R und EOS RP.



## RF 24-105mm F4L IS USM

Standard-Zoomobjektiv für die EOS R Kameras mit konstanter Lichtstärke über den gesamten Brennweitenbereich und 5-Stufen-Bildstabilisator.



## RF 28-70mm F2L USM

Extrem lichtstarkes Premium-Standardzoomobjektiv in L-Serie-Qualität mit konstanter maximaler Offenblende F2 über den gesamten Zoombereich.

## RF-Objektive mit fester Brennweite



## RF 35mm F1.8 IS MACRO STM

Lichtstarkes und kompaktes Weitwinkelobjektiv für Abbildungen bis zum Abbildungsmaßstab 1:2 mit 5-Stufen-Bildstabilisator und leisem STM-Autofokusantrieb.



## RF 50mm F1.2L USM

Extrem lichtstarkes Objektiv mit Normalbrennweite für das EOS R System für höchste optische Abbildungsqualität und schnelle Autofokusleistung.

## RF-Objektive in der Übersicht

Drei Adapter für EOS R und EOS RP ermöglichen die Nutzung von mehr als 60 EF- und EF-S-Objektiven.



Objektiv	RF 24-105mm F4L IS USM	RF 28-70mm F2L USM	RF 35mm F1.8 MACRO IS STM	RF 50mm F1.2L USM	Objektivadapter EF-EOS R	Objektivadapter mit Steuerungsring EF-EOS R	Objektivadapter EF-EOS R (für Drop-In Filter)
<b>Objektivtyp</b>	Standardzoom	Premium-Standardzoom	Makro-Weitwinkel	Premium-Festbrennweite	Objektivadapter für die Verwendung von EF-S- und EF-Objektiven mit Kameras des EOS R Systems	Objektivadapter für die Verwendung von EF-S- und EF-Objektiven mit Kameras des EOS R Systems mit zusätzlichem Objektiv-Steuererring	Objektivadapter für die Verwendung von EF-S- und EF-Objektiven mit Kameras des EOS R Systems mit der zusätzlichen Möglichkeit, Drop-in Filter einzusetzen
<b>Einsatzbereich</b>	Reise, Reportage, Porträt	Reportage, Porträt, Available Light	Makro, Porträt, Street, Reise	Porträt, Available Light			
<b>Brennweite</b>	24-105 mm	28-70 mm	35 mm	50 mm			
<b>Größte Blende</b>	4	2	1,8	1,2			
<b>Kleinste Blende</b>	22	22	22	16			
<b>Zoombereich</b>	4,3-fach	2,5-fach	-	-			
<b>Optischer Aufbau Linsen/Gruppen</b>	18/14	19/13	11/9	15/9			
<b>Blendenlamellen</b>	9	9	9	10			
<b>AF-Antrieb</b>	Nano USM	USM	STM	USM			
<b>Bildstabilisator</b>	5 Stufen	-	5 Stufen	-			
<b>größter Abbildungsmaßstab</b>	ca. 0,24	0,25 (bei 45mm)	0,5	0,19			
<b>Naheinstellgrenze</b>	0,45 m	0,39 m	0,17 m	0,4 m			
<b>Gewicht</b>	700 g	1.430 g	305 g	ca. 950 g			
<b>Größe (Durchmesser x Länge)</b>	ca. 83,5 x 107,3 mm	ca. 103,8 x 139,8 mm	ca. 74,4 x 62,8 mm	ca. 89,8 x 108 mm			
<b>Filterdurchmesser</b>	77 mm	95 mm	52 mm	77 mm			

## Erweiterung des RF-Objektivportfolios

Sechs weitere Objektive für den RF-Mount des EOS R Systems sind angekündigt und werden voraussichtlich zwischen Juli und Dezember 2019 erhältlich sein.



### RF 15-35mm F2.8L IS USM

Universell einsetzbares Weitwinkelzoomobjektiv mit Bildstabilisierung.



### RF 24-70mm F2.8L IS USM

Lichtstarkes Universalzoom für Portrait-, Hochzeits-, Landschafts- und Reportagefotografie.



### RF 24-240mm F4-6.3 IS USM

Kompaktes 10-fach-Reisezoomobjektiv mit Bildstabilisierung.



### RF 70-200mm F2.8L IS USM

Lichtstarkes Telezoom für Portrait-, Hochzeits-, Fashion- und Reportagefotografie.



### RF 85mm F1.2L USM DS

Lichtstarkes Porträtobjektiv mit „Defocus Smoothing“ für optimale Hintergrundunschärfe.



### RF 85mm F1.2L USM

Lichtstarkes Porträtobjektiv für maximale Abbildungsleistung.

# OBJEKTIVE FÜR DAS EOS M SYSTEM

**Auch bei den EOS M Kameras ist der Abstand zwischen dem Sensor und dem Anschluss für das Objektiv kleiner als bei den EOS. In der Folge verringert sich auch der Abstand zwischen der hinteren Linse und dem Sensor.**

## Zoomobjektive

Die Brennweite des Objektivs bestimmt den Motivausschnitt im Sucher. Bei einem Zoom-Objektiv kann der Brennweitenbereich stufenlos über einen bestimmten Bereich variiert werden. So kann man mit einem oder zwei Zoomobjektiven bereits einen sehr großen Brennweitenbereich nutzen, vor allem dann, wenn man die Zoomobjektive passend zueinander auswählt.



### EF-M 11-22mm F4-5.6 IS STM

Reicht vom extremen Weitwinkel bis zum moderaten Weitwinkel, daher ideal für Landschaft, Architektur und Reportage.



### EF-M 15-45mm F3.5-6.3 IS STM

Kompaktes Standardzoom mit Dreifach-Zoombereich, perfekt als „Immer-drauf-Objektiv“.



### EF-M 18-55mm F3.5-5.6 IS STM

Standardobjektiv für die EOS M Kameras, Dreifach-Zoomobjektiv vom Weitwinkel bis zum moderaten Tele, für viele Motive nutzbar.



### EF-M 18-150mm F3.5-6.3 IS STM

Das Allround-Zoom für die Reise deckt vom Weitwinkel bis zur Teleeinstellung einen großen Brennweitenbereich ab.



### EF-M 55-200mm F4.5-6.3 IS STM

Telezoom für Action-, Sport- und Eventaufnahmen; es ist auch geeignet, um einen engeren Bildausschnitt bei Portraits aus größerer Entfernung zu realisieren.

## Objektive mit fester Brennweite | Makroobjektiv

Festbrennweiten, im Englischen als „prime lenses“ bezeichnet, haben einen festen Bildwinkel. Konstruktionsbedingt bieten Festbrennweiten auch bei offener Blende eine hervorragende Abbildungsleistung und eine harmonische Hintergrundunschärfe (Bokeh). Spezielle Makro-Objektive für Nahaufnahmen sind als Festbrennweiten konzipiert, ihre Abbildungsleistung ist für Abbildungsmaßstäbe >0,5 optimiert.



EF-M 22mm F2 STM



EF-M 28mm F3.5 Macro IS STM



EF-M 32mm F1.4 STM

## Vorhandene EOS Objektive nutzen

Mithilfe des EF-EOS M Objektivadapters können vorhandene EF- und EF-S-Objektive an den EOS M Kameras verwendet werden.



Mount Adapter EF-EOS M



Objektiv	EF-M 11-22mm F4-5.6 IS STM	EF-M 15-45mm F3.5-6.3 IS STM	EF-M 18-55mm F3.5-5.6 IS STM	EF-M 18-150mm F3.5-6.3 IS STM	EF-M 55-200mm F4.5-6.3 IS STM	EF-M 22mm F2 STM	EF-M 28mm F3.5 Macro IS STM	EF-M 32mm F1.4 STM	Mount Adapter EF-EOS M
<b>Objektivtyp</b>	Weitwinkelzoom	Standardzoom	Standardzoom	Allroundzoom	Telezoom	Weitwinkel	Makroobjektiv mit LED-Leuchte	Premium-Standardobjektiv	Objektivadapter für EF- und EF-S-Objektive
<b>Einsatzbereich</b>	Landschaft, Architektur, Reportage	Landschaft, Porträt, Urlaub	Schnappschüsse, Portrait, Urlaub	Reise, Porträt, Reportage	Tiere, Sport, Mode	Reportage, Landschaft	Nahaufnahmen	Portrait, Street, Reportage	
<b>Brennweite (KB-Äquiv.)</b>	11-22 mm (18-35 mm)	15-45 mm (24-72 mm)	18-55 mm (29-88 mm)	18-150 mm (29-240 mm)	55-250 mm (88-320 mm)	22 mm (35 mm)	28 mm (44,8 mm)	32 mm (51 mm)	-
<b>Zoombereich</b>	2-fach	3-fach	3-fach	8,3-fach	3,6-fach	-	-	-	-
<b>Optischer Aufbau Linsen/Gruppen</b>	12/9	10/9	13/11	17/13	17/11	7/6	11/10	14/8	-
<b>Bildstabilisator</b>	3 Stufen	3,5 Stufen	4 Stufen	4 Stufen, kompatibel mit Dynamik IS	3,5 Stufen	-	3,5 Stufen	-	-
<b>Größter Abbildungsmaßstab</b>	ca. 0,3 (bei 22 mm)	0,25 (bei 45 mm)	0,25 (bei 55 mm)	0,31 (bei 150 mm)	0,21 (bei 200 mm)	0,21 (bei 22 mm)	1,0 (Normal) / 1,2 (Super-Makro-Modus)	0,25	-
<b>Naheinstellgrenze</b>	0,15 m	0,25 m	0,25 m	0,25 mm (bei 18 - 50 mm), 0,45 mm (bei 150 mm)	1,0 m	0,15 m	0,097 m (Normal), 0,093 m (Super-Makro-Modus)	0,23 m	-
<b>Gewicht (ca.)</b>	220 g	130 g	210 g	ca. 300g	260g	105g	130g	265g	110g
<b>Größe (Durchmesser x Länge)</b>	ca. 60,9 x 58,2 mm	ca. 60,9 x 44,5 mm	ca. 60,9 x 61 mm	ca. 60,9 x 86,5 mm	ca. 60,9 x 86,5 mm	60,9 x 23,7 mm	60,9 x 45,1 mm	60,9 x 56,5 mm	60,6 x 28 mm



ENTSCHEIDUNGSHILFE

# DSLR ODER SPIEGELLOS WELCHE KAMERA PASST ZU MIR?

Diese Frage stellen sich viele Fotografen – und auch Smartphone-Anwender, die den Schritt zu einer Systemkamera planen. Ob mit oder ohne Spiegel: Die große Stärke aller EOS Systemkameras ist ihre Wandlungsfähigkeit. Durch die Wahl eines passenden Objektivs kann der Fotograf seine Kamera für nahezu jede Aufnahmesituation optimal anpassen. Am Beispiel der spiegellosen Vollformatkameras EOS R, EOS RP und der DSLR EOS 6D Mark II erklären wir, welche Kameraeigenschaften für bestimmte Anwendungen hilfreich sind.





### Portrait- & Fashionfotografie

Alle EOS Kameras sind exzellent für die Portraitfotografie geeignet, dafür sorgt die große Anzahl hochwertiger Objektive, die mit dem Adapter auch an den EOS R Systemkameras ohne Einschränkung einsetzbar sind. Das AF-System, besonders die Gesichtserkennung mit Augen-AF-Funktion, bringt der EOS R Vorteile in der Fashion-Fotografie. Für die EOS R sprechen auch 5.655 AF-Positionen, die über fast das gesamte Bildfeld nutzbar sind.



### Hochzeiten & Events

Bei solchen Fotoanlässen ist eine lange Akkulaufzeit wichtig, da über einen längeren Zeitraum viele Aufnahmen entstehen. Hier punktet die EOS 6D Mark II. Beim Blitzeinsatz in dunklen Bereichen arbeitet ihr AF-System dank Infrarot-Unterstützung zuverlässig. Besonders bei Hochzeiten ist die lautlose Auslösung hilfreich, um dezent zu fotografieren, das spricht für die EOS R, ebenso die avancierte Gesichtserkennungsfunktion.



### Reise- und Landschaftsfotografie

Hier spielen EOS R und EOS RP ihre Kompaktheit aus, wobei die EOS 6D Mark II von allen DSLR-Vollformat-EOS-Modellen das leichteste und kompakteste ist. Sie punktet auch hier mit einer langen Akkulaufzeit. Die integrierte Digital Lens Optimizer (DLO) Funktion von EOS R und RP ist bei der Verwendung von Weitwinkelobjektiven besonders nützlich, um Objektivrestfehler zu korrigieren.



### Sport- & Actionfotografie

Bei Sportaufnahmen haben DSLR-Kameras einen Vorteil. Das gilt vor allem für die professionellen DSLRs wie die EOS-1D X Mark II. Den optischen Sucher einer DSLR empfinden viele Fotografen vor allem bei langer Nutzung als angenehmer. Im Vergleich von EOS 6D Mark II und EOS R und RP sind alle drei Modelle auf Augenhöhe, wenn es um Actionaufnahmen geht. Mithilfe des dreh- und schwenkbaren Displays lassen sich zum Beispiel bei Skateboard-Shootings interessante Perspektiven realisieren.



**Street-Fotografie** Wer urbanes Leben auf der Straße einfangen möchte, braucht eine Kamera, die zum einen kompakt und leicht ist, zum anderen unauffällig und leise. Das lautlose Auslösen beherrscht sowohl die EOS R als auch die EOS RP, das dreh- und schwenkbare Display ist beim Fotografieren „aus der Hüfte“ hilfreich, vor allem in Kombination mit der Touch-Auslösung. Gleichstand!



### Werbe- und Studiofotografie

In der Werbefotografie im Studio ist eine direkt übertragende Kamera essenziell. Aber auch bei einfachen Fotos für eine eBay-Auktion erleichtert das sogenannte Tethering die Arbeit. Hier bieten alle drei Modelle sowohl eine USB- als auch eine WLAN-Verbindung, die mit der

EOS Utility eine Fernsteuerung und direkte Übertragung ermöglichen.



### Makrofotografie

Bei Nahaufnahmen kommt es vor allem auf die Objektive an. Alle drei Kameras können mit einem Canon Makroobjektiv exzellente Ergebnisse liefern. Zumal sowohl die DSLR als auch die beiden Spiegellosen das dreh- und schwenkbare Vari-Angle-Display haben – das macht die Bildkomposition bei Nahaufnahmen sehr viel komfortabler. Die EOS RP hat zusätzlich die Fokus Stacking Funktion an Bord – und bekommt daher in der Disziplin „Nahaufnahmen“ einen Extra-Punkt.



### Videoaufnahmen

Videoauflösung bis 4K und Bildkontrolle wahlweise durch den elektronischen Sucher oder über das dreh- und schwenkbare Display: Wenn die Videotauglichkeit das entscheidende Kriterium ist, führt kein Weg an der EOS R vorbei.

Verstecken muss sich die EOS 6D Mark II aber keineswegs: Full HD ist auf Reisen oder beim Vlogging eine sehr gerne genutzte Auflösung, da sie deutlich platzsparender ist und zudem auf nahezu allen Computergeräten einfacher zu schneiden.



## MEHR DAVON?

Möchtest du dich noch intensiver mit den Canon EOS Systemkameras beschäftigen? In den Canon Academy Workshops kannst du herausfinden, welches Kamerasystem das richtige für deine kreativen Foto- und Videoideen ist. Dabei kannst du Kameras und Objektive aus dem umfangreichen Leihequipment der Trainer ausprobieren. Die Canon Academy hat noch mehr für dich im Programm. Auf unserer Homepage findest du aktuelle Workshop-Angebote und Termine. **Get ready for your story.**



[DE: academy.canon.de](https://academy.canon.de)  
[AT: academy.canon.at](https://academy.canon.at)  
[CH: academy.canon.ch](https://academy.canon.ch)